

MEGASAT



Satmaster Portable Dome

Bedienungsanleitung

1. Einführung	
1.1 Allgemeine Informationen.....	03
1.2 Lieferumfang	03
1.3 Systemkomponenten.....	04
2. Das Steuergerät	
2.1 Frontansicht.....	05
2.2 Rückansicht.....	05
3. Installation	
3.1 Wahl des Standortes.....	06
3.2 Anschluss der Komponenten	07
3.3 Startup.....	08
3.4 Anzeigen des LCD Displays.....	09
4. Manuelle Skew-Einstellung	
4.1 Erklärung der Skew Einstellung.....	10
4.2 Skew manuell einstellen	11
4.3 Einstellungswerte für europäische Hauptstädte	11
5. Fehlerbehebung	12
6. Aktualisierung der Firmware	13
7. Ausleuchtzone	14
8. Technische Daten	15

1. Einführung

1.1 Allgemeine Informationen

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme des Gerätes. Bei falscher oder unsachgemäßer Handhabung erlischt der Gewährleistungsanspruch.



Hinweis: Falls Sie schon ähnliche Produkte installiert haben, muss die Vorgehensweise mit diesem Produkt nicht zwingend übereinstimmen.

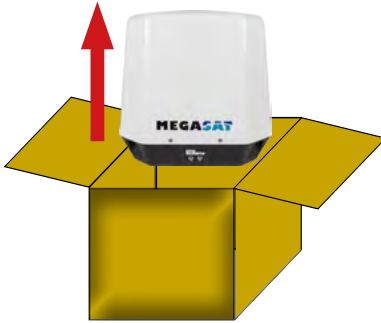
1.2 Lieferumfang

- Satmaster Portable Dome
- Steuergerät inkl. Halterung
- 1 m Anschlusskabel (zum Receiver)
- 10 m Anschlusskabel (zur Antenne)
- 12 Volt KFZ-Anschlusskabel
- Bedienungsanleitung

1. Einführung

1.3 Systemkomponenten

Öffnen Sie die Box und entnehmen Sie das Steuergerät, die Anschlusskabel und das Verpackungsmaterial. Heben Sie die Antenne gerade nach oben aus der Verpackung. Stellen Sie die Anlage niemals auf den Kopf!



Mit dieser Metallöse kann die Antenne gegen Diebstahl gesichert werden.



Antenneneinheit

Die elegante Kunststoffhaube schützt die Antenne bestens gegen äußere Witterungseinflüsse. Darunter befindet sich eine 37 cm Hochleistungsantenne. Die Elevation von 0-65° ermöglicht bestmöglichen Empfang in ganz Europa.



Steuergerät

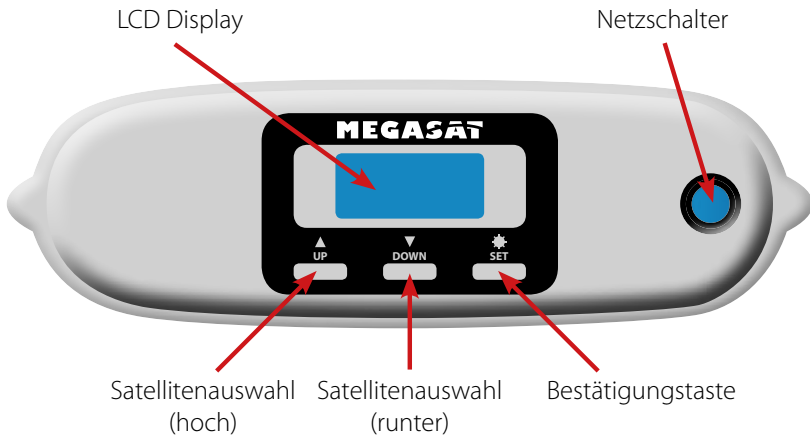
Das Steuergerät dient zur Satellitenauswahl und Steuerung. Es wird zwischen Antenne und Receiver geschaltet und versorgt die Antenne mit Strom. Nach erfolgreicher Ausrichtung kann das Gerät ausgeschaltet werden.



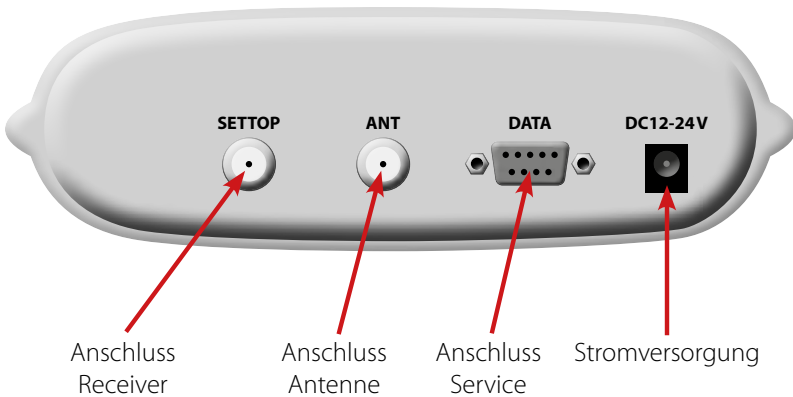
Achtung: Das Steuergerät darf nur mit dem an der Antenne markierten Anschluss betrieben werden. Nur dieser ist zur Ansteuerung vorgesehen.

2. Das Steuergerät

2.1 Frontansicht



2.2 Rückansicht

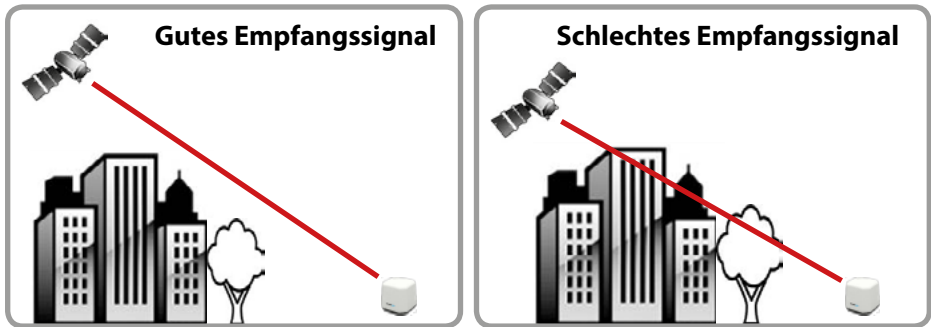


Achtung: Schließen Sie das Steuergerät immer über eine mit 5 Ampere abgesicherte und mind. 2,5 mm² starke Leitung an (niemals direkt an die Batterie des Fahrzeuges).

3. Installation

3.1 Wahl des Standortes

Direct Broadcast Service (DBS) strahlt Audio, Video und Daten über den Satelliten aus, der sich in 35 km Höhe über der Erde befindet. Mit einer Empfangsstation wie die Antenne und einem Satelliten Receiver werden die Signale vom Satelliten empfangen und verarbeitet. Das System erfordert eine klare Sicht auf den Satelliten, um den Signalempfang maximal auszunutzen.



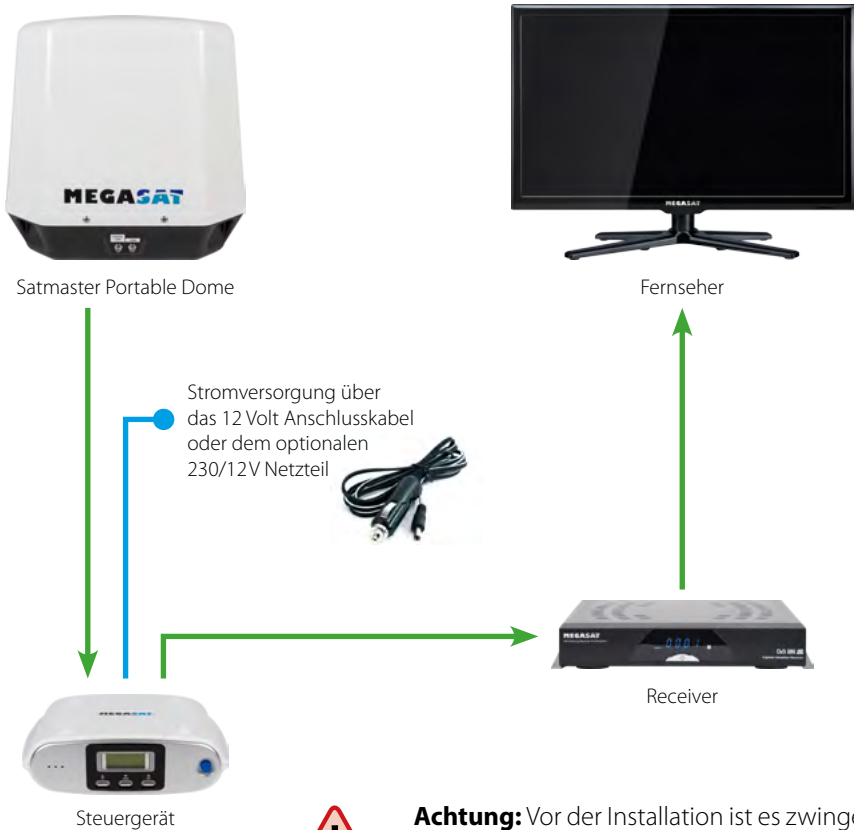
Objekte wie Bäume, Brücken und große Häuser, die sich im Einfallswinkel des Satelliten befinden, führen zu einem Verlust des Signals. Starker Regen, Wolken, Schnee oder Eis kann die Empfangsqualität beeinträchtigen. Wenn das Satellitensignal durch schwere Wetterbedingungen verloren geht, wird das laufende Programm des Receivers beendet (das Bild wird einfrieren, bzw. verschwinden). Wenn die Witterungsverhältnisse wieder einen guten Empfang ermöglichen, wird das TV Bild wieder hergestellt.

3. Installation

3.2 Anschluss der Komponenten

Montieren Sie das Steuergerät und den Satelliten Receiver im Fahrzeuginneren nicht im Bereich eines Airbags. Achten Sie auf eine sorgfältige Verlegung der Kabel, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Achten Sie hierbei auch auf schon vorhandene Kabel.

Schließen Sie die Antenne wie auf der Abbildung dargestellt an:



Achtung: Vor der Installation ist es zwingend erforderlich sich elektrostatisch zu entladen, da sonst ein Defekt am Gerät entstehen kann. Berühren Sie dazu geerdete Metallteile.

3. Installation

3.3 Inbetriebnahme

1. Schalten Sie das Steuergerät ein.
2. Die Antenne fährt in Grundstellung, anschließend erscheint im Display der aktuell eingestellte Satellit. Um einen anderen Satelliten zu wählen, wählen Sie diesen innerhalb von 10 Sekunden mit den „Hoch“ und „Runter“ Tasten. Andernfalls wird der aktuell angezeigte Satellit gesucht.
3. Drücken Sie nun die „Set“-Taste um die Satellitenauswahl zu übernehmen.
4. Ein paar Sekunden später erscheint das „Elevationswinkel Menü“ auf dem Display.
5. Wählen Sie eine passende Elevation mit den „Hoch“- und „Runter“-Tasten. Hinweis: Dies ist nicht zwingend erforderlich, jedoch beschleunigt es den Suchvorgang.
6. Drücken Sie nun die „Set“-Taste um die Einstellung zu übernehmen.
7. Warten Sie, bis die Antenne Ihren Suchlauf und die Positionierung beendet hat.
8. Das Steuergerät schaltet sich selbstständig in den Standby. Sie können nun mit dem Netzschalter die komplette Stromzufuhr ausschalten.
9. Schalten Sie Ihren TV und Receiver ein.
10. Stellen Sie Ihren Receiver so ein, dass der gewählte Satellit (z.B. Astra 19,2° Ost) empfangen werden kann.
11. Nun startet der TV-Empfang automatisch. Sollten Sie kein Fernsehbild empfangen, prüfen Sie erneut alle Verbindungen und Einstellungen (Receiver, Antenne und TV) und folgen den obigen Schritten noch einmal.

Hinweis:

Für einige Satelliten steht eine Nord, bzw. Süd-Frequenz für die Suche zur Verfügung. Diese wählen Sie je nach dem, wo Sie sich gerade befinden (Nord- oder Südeuropa).

Beispiel: Befinden Sie sich in Dänemark, wählen Sie Astra 1 Nord.

Befinden Sie sich in Italien, wählen Sie Astra 1 Süd.

Befinden Sie sich in Mitteleuropa, ist es gleich welchen Sie wählen.

3. Installation

3.4 Anzeigen des LCD Displays

Das LCD Display zeigt den aktuellen Status des automatischen Suchsystems.

ASTRA1
19.2E

Beispiel Satellitenauswahl

EL 30DEG

Beispiel Elevationsauswahl

SIGNAL
DETECTED

Satellitensignal gefunden

NIT
DETECTED

Bestätigt, dass das Signal des Zielsatelliten richtig ist

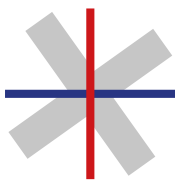
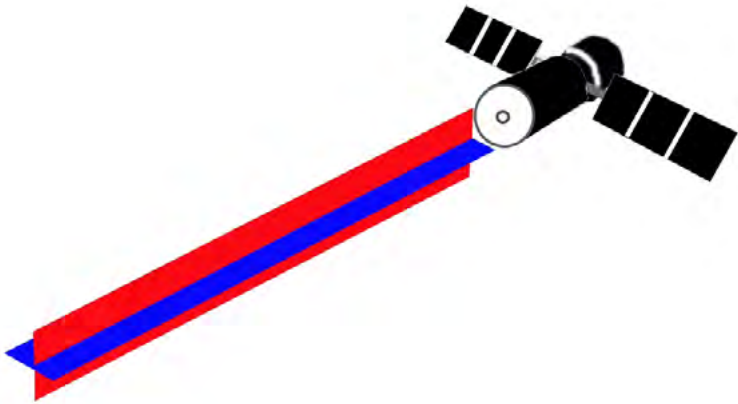
SIGNAL
LOST

Kann kein Satellitensignal finden.
Prüfen Sie die Ausrichtung der Antenne und
die Einstellung des Polarisationswinkels.

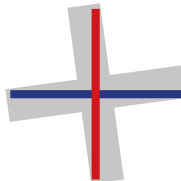
4. Manuelle Skew-Einstellung

4.1 Erklärung der Skew Einstellung

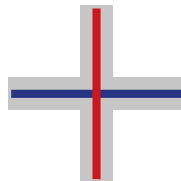
Signale in vertikaler (rot) und horizontaler (blau) Linie haben einen Versatz von genau 90° zueinander. Durch die unterschiedliche Position der Satelliten, abhängig von Ihrem Standort, ist es möglich, dass die Signale nicht genau vertikal und horizontal auf das LNB treffen. Um dieses anzupassen, müssen Sie das LNB in die richtige Lage zu dem ausgesendeten Signal bringen. Diese Anpassung am LNB wird als „Skew Einstellung“ bezeichnet. Die folgende Abbildung zeigt Ihnen die optimale Einstellung des LNBs. Je genauer die Übereinstimmung, desto besser der Empfang.



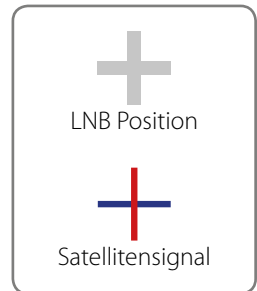
schlechter Empfang



guter Empfang



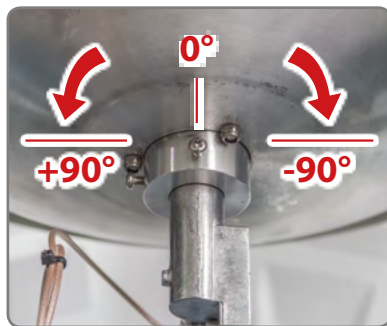
bester Empfang



4. Manuelle Skew-Einstellung

4.2 Skew manuell einstellen

1. Entfernen Sie die Schrauben am Gehäuse und entfernen Sie die Kunststoffabdeckung.
2. Drehen Sie die Schrauben an der LNB Halterung locker, um das LNB leicht nach links oder rechts drehen zu können.
3. Stellen Sie den Winkel des LNBs entsprechend der unten stehenden Liste ein.
4. Ziehen Sie die Schrauben an der LNB Halterung wieder fest und schließen Sie das Gehäuse.



Beispiel:

Befinden Sie sich in der Nähe von Sofia (Bulgarien) und möchten den Satelliten Astra 19,2° Ost empfangen, müssen Sie das LNB um 11.4 Grad nach links (+) drehen.

Befinden Sie sich in der Nähe von Paris (Frankreich) und möchten den Satelliten Astra 19,2° Ost empfangen, müssen Sie das LNB um 7.2 Grad nach rechts (-) drehen.

4.3 Einstellungswerte für europäische Hauptstädte

Land	Stadt	Astra 2	Astra 3	Astra 1	Hotbird	Astra 4	Thor	Hispasat	Eutelsat 5
Bulgarien	Sofia	+1.7	+6.8	+11.4	+11.0	+19.0	+24.0	+41.0	+27.2
Dänemark	Kopenhagen	-3.4	-0.4	+2.5	-0.3	+5.3	+9.1	+24.8	+11.6
Finnland	Helsinki	+5.2	+7.9	+10.3	+6.8	+11.2	+14.2	+25.2	+16.0
Frankreich	Paris	-13.9	-10.5	-7.2	-9.2	-2.2	+2.9	+25.0	+6.3
Deutschland	Berlin	-4.1	-0.7	+2.6	+0.3	+6.6	+10.8	+27.8	+13.5
England	London	-13.7	-10.7	-7.8	-10.3	-4.0	+0.6	+21.6	+3.9
Griechenland	Athen	+1.3	+7.3	+12.7	+13.4	+22.5	+28.1	+45.9	+31.6
Ungarn	Budapest	-1.3	+3.0	+6.9	+5.6	+12.8	+17.5	+34.7	+20.5
Italien	Rom	-9.8	-5.0	-0.4	-0.6	+8.5	+14.6	+37.0	+18.5
Polen	Warschau	+1.5	+5.1	+8.4	+6.1	+12.2	+16.2	+31.0	+18.8
Portugal	Lissabon	-30.2	-27.0	-23.7	-25.3	-16.8	-10.1	+23.9	-5.1
Spanien	Madrid	-24.8	-21.2	-17.6	-18.7	-9.9	-3.2	+27.5	+1.5
Belgien	Brüssel	-11.2	-7.9	-4.8	-7.0	-0.3	+4.4	+24.7	+9.3
Schweden	Stockholm	+1.1	+3.8	+6.4	+3.0	+7.8	+11.0	+23.8	+13.0
Schweiz	Bern	-11.3	-7.5	-3.8	-5.2	+2.4	+7.8	+29.5	+11.4
Österreich	Wien	-3.4	+0.7	+4.5	+3.0	+10.2	+15.0	+32.9	+18.0

5. Fehlerbehebung

Es gibt diverse Probleme, die das Empfangssignal und die Funktion der Antenne beeinträchtigen können. Der Folgende Abschnitt beschreibt diese Probleme und Möglichkeiten diese zu beheben.

1. Defekte Sicherung

Sollte nach dem Einschalten das Steuergerät keinen Strom bekommen, überprüfen Sie die Stromversorgung und die im Stecker für den Zigarettenanzünder befindliche 5 Amperere Sicherung. Der Stecker lässt sich an der Spitze aufschrauben.

2. Zu niedrige Spannungsversorgung

Ist das Verbindungskabel zu der Antenne länger als 15 m, kann der Leitungswiderstand des Kabels die Spannungsversorgung der Antenne soweit absenken, dass ein störungsfreier Betrieb nicht mehr möglich ist. Bitte verwenden Sie wenn möglich nur die beiliegenden Originalkabel!

3. Kabelverbindung

Auch eine nicht ordnungsgemäße Kabelverbindung kann der Grund dafür sein, dass die Anlage nicht richtig funktioniert. Prüfen Sie alle Kabel und Steckverbindungen. Ausgebildetes Servicepersonal kann Ihnen behilflich sein. Kontaktieren Sie Ihren Megasat Fachhändler.

4. Unzureichendes Satellitensignal

Vergewissern Sie sich, dass keine Hindernisse (Bäume, Gebäude, Dachüberstände, etc.) die Sicht auf den Satelliten versperren. Dies kann das Satellitensignal abschwächen oder blockieren. Auch durch Glas kann das Signal stark gedämpft werden.

5. Satellitenabdeckung

Die Antenne bietet hervorragende Empfangsleistung in der Ausleuchtzone. Trotzdem kann das Signal in den Randzonen schwächer bis unzureichend sein. Erkundigen Sie sich ggf. im Internet nach der Ausleuchtzone des jeweiligen Satelliten.

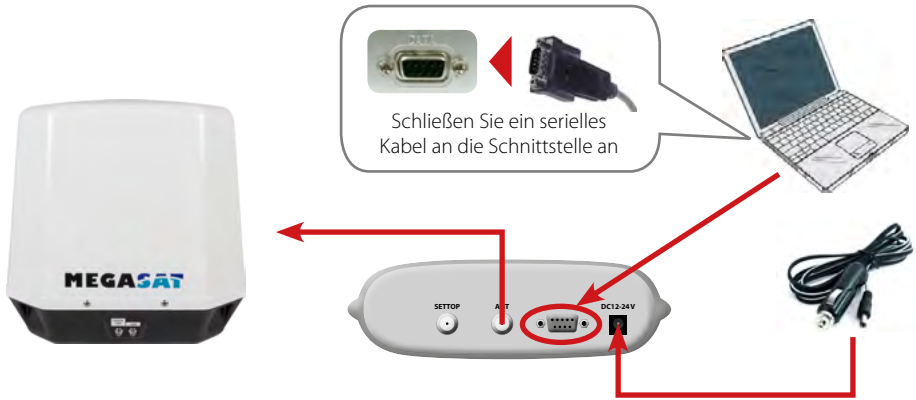
6. Störungen durch Funk und Radar

Die Abstrahlung von Funk und Radaranlagen kann zu einer Überlast an den Eingangsschaltkreisen der Antenne führen. Stellen Sie sicher, dass der Satmaster Portable nicht in unmittelbarer Nähe solcher Anlagen betrieben wird.

7. Frequenzdatenänderung der Satelliten

Wenn die Antenne nicht in der Lage ist den Satelliten zu finden, kann es sein, dass sich die Frequenzdaten des Satelliten geändert haben. Diese Frequenzdaten können über den Wartungsanschluss aktualisiert werden. Kontaktieren Sie Ihren Megasat Händler, ob eine neue Firmware zur Verfügung steht.

6. Aktualisierung der Firmware



1. Schalten Sie das Steuergerät aus und verbinden Sie den COM-Port des PCs mit der seriellen Schnittstelle. Das Kabel muss RS-232 und "USB zu Seriell" unterstützen.
2. Starten Sie das DOWNLOAD Programm.
3. Wählen Sie den Pfad Ihrer Aktualisierungsdatei über "Open"
4. Wählen Sie den COM-Port Ihres PCs den Sie nutzen wollen und aktivieren sie diesen.
5. Schalten Sie das Steuergerät ein. Der Download startet von selbst.
6. Nachdem der Download abgeschlossen ist, schalten Sie das Steuergerät, bzw. die Stromspeisung aus und ziehen das Datenkabel ab.

Wenn die Antenne schon eingeschaltet ist, dann schalten Sie sie aus und wieder an, damit der Download startet. In „Com Port Select“ werden nur die Nummern der COM-Ports angezeigt, die genutzt werden können. Das Programm unterstützt Windows XP und Windows 7. Kein Windows Vista.

Hinweis: Die aktuelle Firmware finden Sie auf unserer Homepage www.megasat.tv

7. Ausleuchtzone



Hinweis: In den Randgebieten der Ausleuchtzone kann es zu Empfangsstörungen kommen.

8. Technische Daten

Antennen Typ	Parabolantenne
Anzahl der Teilnehmer	2
LNB Typ	Universal LNB
Frequenzband	Ku Band
Frequenzbereich	10.7 GHz bis 12.75 GHz
LNB Verstärkung	32 dBi
Empfangsleistung	54 dBW
Polarisation	Vertikal / Horizontal
Motorsteuerung	2-Achsen DC Motor
Neigungswinkel	0° bis 65°
Suchwinkel	360°
Ausrichtungszeit	1 - 2 Minuten
Temperaturbereich	-20°C bis +60°C
Spannungsversorgung	DC 12-24V, 5 A
Abmessungen Spiegel	370 mm (Ø)
Abmessungen Antenne	450x450x460 mm (B/T/H)
Gewicht Antenne	ca. 7 kg
Abmessungen Steuergerät	195 x 130 x 60 mm (B/T/H)
Voreingestellte Satelliten	Astra 1 (19,2° Ost) / Astra 2 (28,2° Ost) Astra 3 (23,5° Ost) / Astra 4 (4,8° Ost) Hotbird (13° Ost) / Eutelsat 9 A (9° Ost) Türksat (42° Ost) / Hispasat (30° West) Eutelsat 5 West A (5° West) / Thor (0,8° West)

Hinweis:

Gewicht und Abmessungen sind nicht die absolut exakten Werte. Technische Daten können jederzeit geändert ohne vorherige Ankündigung werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Firma Megasat Werke GmbH, dass sich folgendes Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie EC EMC Directive 2004/108/EC befindet:

Megasat Satmaster Portable Dome

Die Konformitätserklärung zu diesen Produkten liegt der Firma vor:

Megasat Werke GmbH
Industriestraße 4a
D-97618 Niederlauer

WEEE Reg.-Nr. DE70592344



Stand: 1.1 (Februar 2016) // Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
Megasat Werke GmbH | Industriestraße 4a | D-97618 Niederlauer | www.megasat.tv | info@megasat.tv

MEGASAT



Satmaster Portable Dome

User manual

1. Introduction	
1.1 General Information	03
1.2 Delivery	03
1.3 System components	04
2. The control unit	
2.1 Front view	05
2.2 Rear view	05
3. Installation	
3.1 Choice of location	06
3.2 Connecting the components	07
3.3 Startup	08
3.4 Viewing the LCD displays	09
4. Manual skew adjustment	
4.1 Declaration of skew adjustment	10
4.2 Set Skew manually	11
4.3 Setting values for European capitals	11
5. Troubleshooting	12
6. Firmware Update	13
7. Footprint	14
8. Specifications	15

1. Introduction

1.1 General Information

Please read the manual thoroughly before operating the equipment. In case of incorrect or improper handling of the warranty becomes void.



Note: If you have already installed similar products, the procedure does not necessarily coincide with this product.

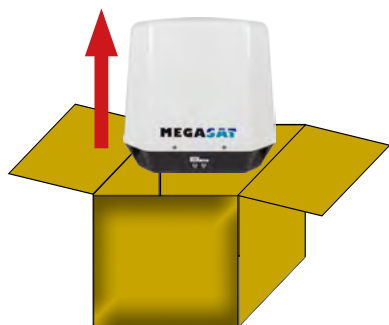
1.2 Delivery

- Satmaster Portable Dome
- Control unit incl. bracket
- 1 m connection cable (to set-top box)
- 10m connection cable (to antenna)
- 12 V car connection cable
- User manual

1. Introduction

1.3 System components

Open box and remove the control unit, cables and packing material. Lift the antenna straight up out of the box. Never place the system upside down!



With this metal eyelet, you can secure the antenna against stealing.



Antenna unit

The elegant plastic housing will protect the antenna against outside weather conditions. Under the housing there is a 37 cm high-performance antenna. The elevation of 0-65 ° allows optimum reception throughout Europe.



Control unit

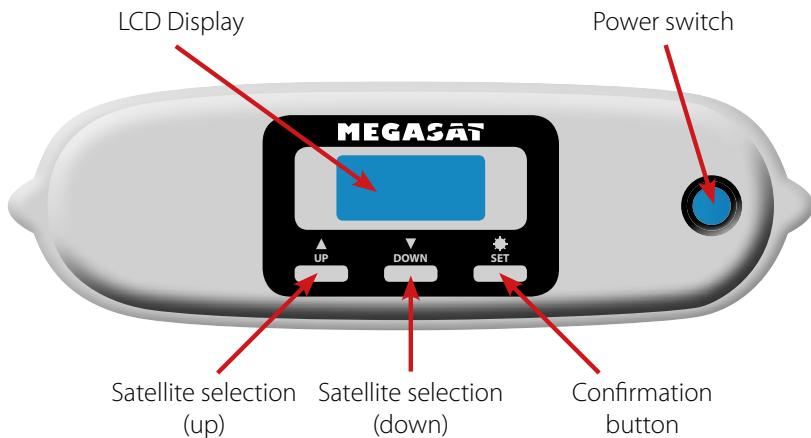
The control unit is used for satellite selection and control. It is connected between the antenna and the set-top box and supplies the antenna with electricity. After successful alignment, the device can be turned off.



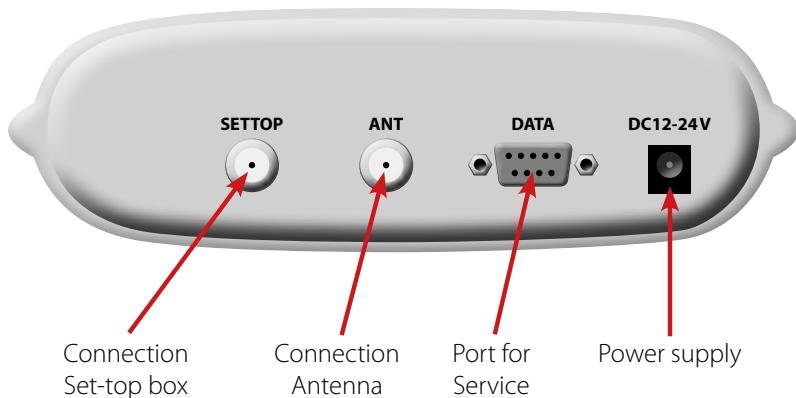
Warning: The control unit must be operated only on the selected antenna port. Only this is provided for controlling.

2. The control unit

2.1 Front view



2.2 Rear view

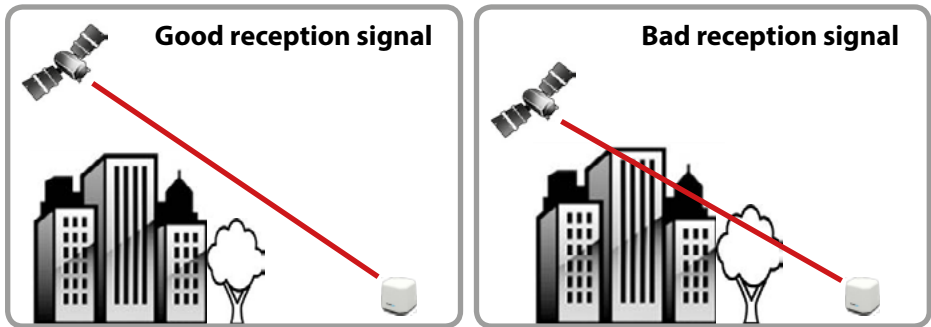


Warning: Connect the device only at a 5 amp protected line. The line must be at least 2.5 mm² strong. (never directly to the car battery).

3. Installation

3.1 Choice of location

Direct Broadcast Service (DBS) satellites broadcast audio, video and data information from satellites located 22 miles in space. A receiving station, such as the antenna, should include a dish and satellite receiver to receive the signals and process them for use by the consumer audio and video equipment. The system requires a clear view of the satellite to maximize the signal reception.



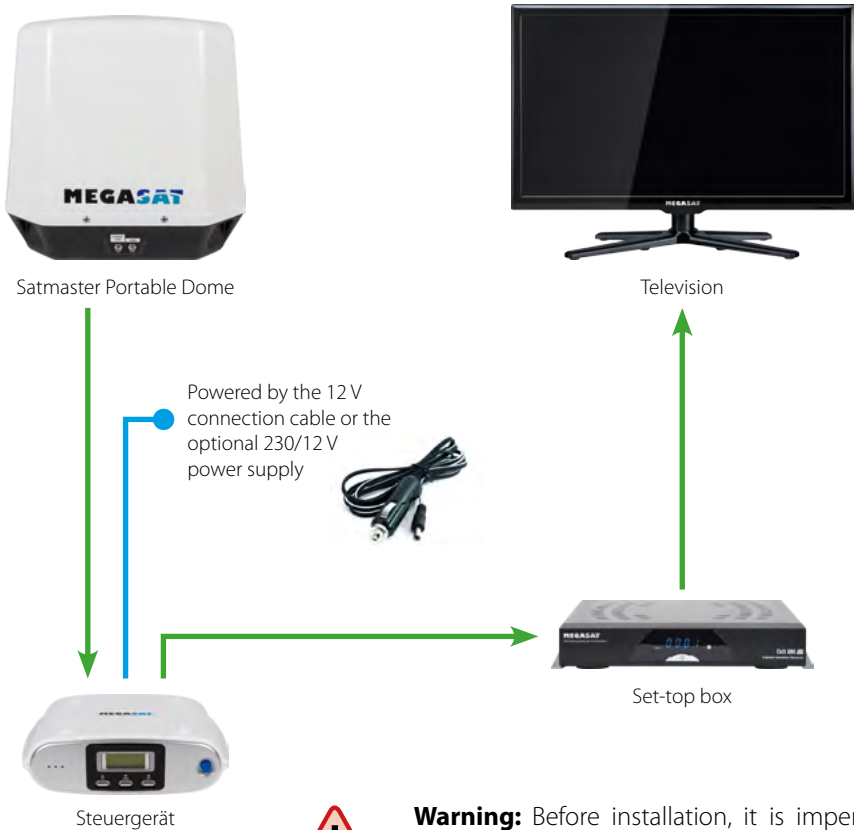
Objects such as tall lighthouse, bridges and big ship that block this view will cause a loss of signal. The signal will be quickly restored once the antenna has a clear line of sight again. Heavy rain, cloud, snow or ice may also interfere with the signal reception quality. If the satellite signal is lost due to blockage or severe weather condition, services from the receiver will be lost (picture will freeze frame and may disappear). When the satellite signal strength is again high enough, then the receiver will resume providing desired programming services.

3. Installation

3.2 Connecting the components

Do not mount the control unit and the set-top box inside the vehicle in the area of an airbag. Pay attention to careful laying of the cables to prevent short circuits. Pay attention also to already existing cable.

Connect the antenna to as shown in the figure:



Warning: Before installation, it is imperative electrostatically to discharge, otherwise a fault of the equipment may occur. To do so, touch a grounded metal parts.

3. Installation

3.3 Startup

1. Turn on the control unit.
2. The antenna moves to the home position, then the display shows the currently selected satellite. To choose another satellite, select it within 10 seconds with the „up“ and „down“ buttons. Otherwise, the satellite currently displayed are searched.
3. Now press the „Set“ button to finalize the satellite selecting.
4. A few seconds later the „elevation angle menu“ appears on the display.
5. Choose a suitable elevation with the „high“ and „down“ buttons.
Note: This is not mandatory, but it speeds up the search process.
6. Now press the „Set“ button to confirm the settings.
7. Wait until the antenna completes the search and positioning.
8. The control unit switches itself to standby. Now you can turn off the power supply.
9. Turn on your TV and set-top box.
10. Make sure, that the set-top box can receive the selected satellite (e.g. Astra 19.2° East).
11. Now the TV reception will start automatically. If you receive no TV picture, check again all connections and settings (set-top box, antenna and TV) and follow the above steps again.

Note:

Some Satellite IDs have north or south frequency for search.
Please choose where you are currently (north or south).

Sample: If you are in Denmark, select Astra 1 North.

If you are in Italy, select Astra 1 Süd.

If you are in Central Europe, select Astra 1 North **or** South.

3. Installation

3.4 Viewing the LCD displays

The LCD display shows the current status of the automated search system.
(applies to Satmaster Portable Premium and Professional)

ASTRA1
19.2E

Sample satellite selection

EL 30DEG

Sample Elevation selection

SIGNAL
DETECTED

Satellite signal is found

NIT
DETECTED

Confirmed that the signal from
the target satellite is correct

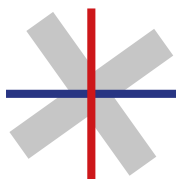
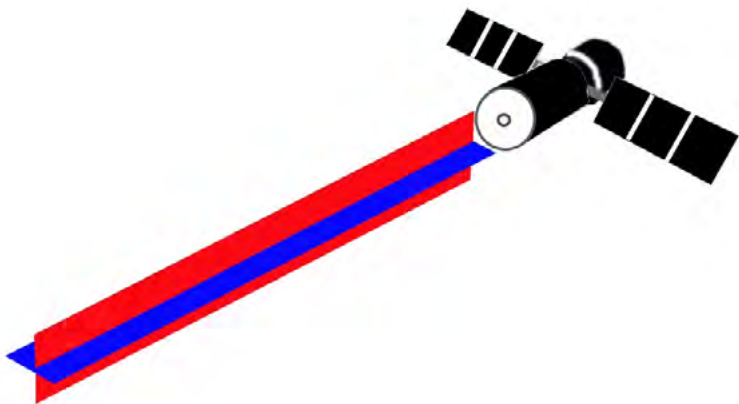
SIGNAL
LOST

Can not find a satellite signal.
Check the orientation of the antenna and the
setting of the polarization angle.

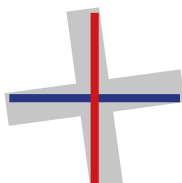
4. Manual skew adjustment

4.1 Declaration of skew adjustment

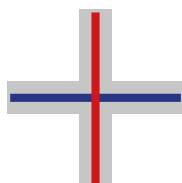
Signals in the vertical (red) and horizontal (blue) line have an offset of exactly 90° to each other. Due to the different position of the satellites, depending on your location, it is possible that the signals do not meet exactly vertically and horizontally on the LNB. To adjust this, turn the LNB into the correct position to the transmitted signal. This adjustment to the LNB is called „skew adjustment“. The following illustration shows the optimal setting of the LNB. More accurate the match, the better of reception.



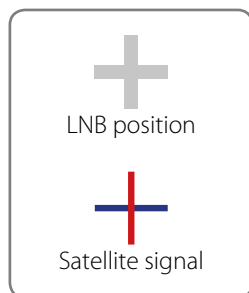
bad reception



good reception



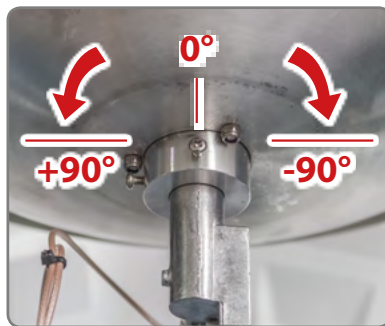
best reception



4. Manual skew adjustment

4.2 Set Skew manually

1. Remove the screws on the housing and remove the plastic cover.
2. Turn the screws on the LNB bracket loosely to easily rotate the LNB to the left or right.
3. Adjust the angle of the LNB according to the list below.
4. Tighten the screws on the LNB holder back firmly and close the housing.



Sample:

If you are near Sofia (Bulgaria) and want received the satellite Astra 19.2° East, you have to rotate the LNB to 11.4 degrees to the left (+).

If you are near Paris (France) and want received the satellite Astra 19.2° East, you have to rotate the LNB to 7.2 degrees to the right (-).

4.3 Setting values for European capitals

Country	City	Astra 2	Astra 3	Astra 1	Hotbird	Astra 4	Thor	Hispasat	Eutelsat 5
Bulgaria	Sofia	+1.7	+6.8	+11.4	+11.0	+19.0	+24.0	+41.0	+27.2
Denmark	Copenhagen	-3.4	-0.4	+2.5	-0.3	+5.3	+9.1	+24.8	+11.6
Finland	Helsinki	+5.2	+7.9	+10.3	+6.8	+11.2	+14.2	+25.2	+16.0
France	Paris	-13.9	-10.5	-7.2	-9.2	-2.2	+2.9	+25.0	+6.3
Germany	Berlin	-4.1	-0.7	+2.6	+0.3	+6.6	+10.8	+27.8	+13.5
England	London	-13.7	-10.7	-7.8	-10.3	-4.0	+0.6	+21.6	+3.9
Greece	Athens	+1.3	+7.3	+12.7	+13.4	+22.5	+28.1	+45.9	+31.6
Hungary	Budapest	-1.3	+3.0	+6.9	+5.6	+12.8	+17.5	+34.7	+20.5
Italy	Rome	-9.8	-5.0	-0.4	-0.6	+8.5	+14.6	+37.0	+18.5
Poland	Warsaw	+1.5	+5.1	+8.4	+6.1	+12.2	+16.2	+31.0	+18.8
Portugal	Lisbon	-30.2	-27.0	-23.7	-25.3	-16.8	-10.1	+23.9	-5.1
Spain	Madrid	-24.8	-21.2	-17.6	-18.7	-9.9	-3.2	+27.5	+1.5
Belgium	Brussels	-11.2	-7.9	-4.8	-7.0	-0.3	+4.4	+24.7	+9.3
Sweden	Stockholm	+1.1	+3.8	+6.4	+3.0	+7.8	+11.0	+23.8	+13.0
Switzerland	Bern	-11.3	-7.5	-3.8	-5.2	+2.4	+7.8	+29.5	+11.4
Austria	Vienna	-3.4	+0.7	+4.5	+3.0	+10.2	+15.0	+32.9	+18.0

5. Troubleshooting

There are a number of common issues that can affect the signal reception quality or the operation of the Satmaster Portable. The following sections address these issues and potential solutions.

1. Defective fuse

Should get no electricity after power the controller, check the power supply and the present in the cigarette plug 5 amp fuse. The plug can be screwed at the top.

2. Too low voltage supply

Is the connection cable to the antenna longer than 15 m, the line impedance of the cable can lower the power of the antenna as far as that trouble-free operation is no longer possible. Please use, if possible, only the enclosed original cable!

3. Cable connection

Also an incorrect cable connection may be the reason that the system is not functioning properly. Check all cables and connections. Trained service personnel can assist you. Contact your Megasat dealer.

4. Insufficient satellite signal

Make sure there are no obstructions (trees, buildings, roof overhangs, etc.) block the view to the satellite. This can weaken the satellite signal or block. Even through the glass, the signal can be greatly attenuated.

5. Satellite coverage

The antenna provides excellent reception performance in the footprint. Nevertheless, the signal may be weaker to insufficient in the marginal zones. Inquire if necessary on the Internet by the footprint of the respective satellite.

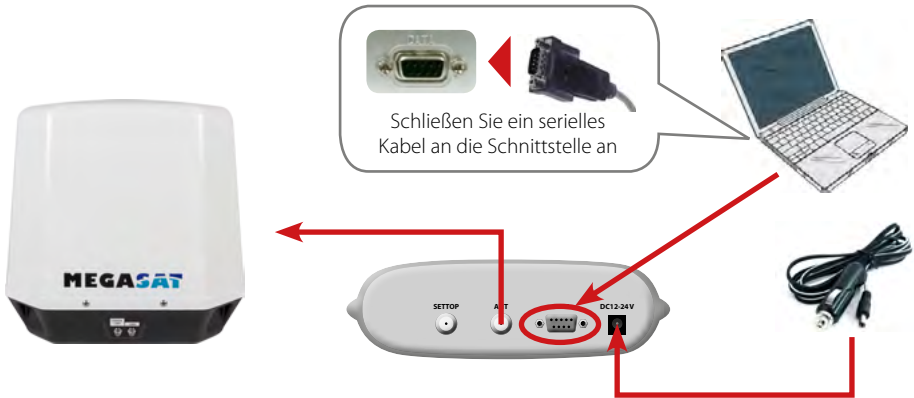
6. Radar interference

The energy levels radiated by radar units can overload the antenna's front-end circuits. Check with your installer to make certain that the Satmaster Portable antenna unit is in the optimal location with regard to your radar unit.

7. Satellite Frequency Data changed

If some channels work while one or more other channels do not, or if the antenna is unable to find the satellite, the selected satellite's frequency data may have changed. This frequency data can be updated via the maintenance port. Contact your local Megasat dealer or service center for assistance.

6. Firmware Update



1. Turn off the control unit and connect the COM port of the PC with the serial interface. The cable must support RS-232 and „Serial to USB“.
2. Start the DOWNLOAD program.
3. Select the location of your upgrade file on „Open“
4. Select which you want to use the COM port on your PC and activate these.
5. Turn on the control unit. The download will start automatically.
6. After the download is complete, turn off the control unit or the power supply and disconnect the data cable.

If the antenna is already on, then turn it off and back on, so that the download starts. In ‚Com Port Select‘ Only numbers are displayed to the COM ports that can be used. The program supports Windows XP and Windows 7, no Windows Vista.

Note: You can find the latest firmware on our website www.megasat.tv

7. Footprint



Note: In the outlying areas of the footprint there may be interference.

8. Specifications

Antennen Typ	Parabol antenna
Anzahl der Teilnehmer	2
LNB Typ	Universal LNB
Frequenzband	Ku Band
Frequenzbereich	10.7 GHz to 12.75 GHz
LNB Verstärkung	32 dBi
Empfangsleistung	54 dBW
Polarisation	Vertical / Horizontal
Motorsteuerung	2-Axis DC motor
Neigungswinkel	0° to 65°
Suchwinkel	360°
Ausrichtungszeit	1 - 2 minutes
Temperaturbereich	-20°C to +60°C
Spannungsversorgung	DC 12-24V, 5 A
Abmessungen Spiegel	370 mm (Ø)
Abmessungen Antenne	450x450x460 mm (B/T/H)
Gewicht Antenne	ca. 7 kg
Abmessungen Steuergerät	195 x 130 x 60 mm (B/T/H)
Voreingestellte Satelliten	Astra 1 (19,2° East) / Astra 2 (28,2° East) Astra 3 (23,5° East) / Astra 4 (4,8° East) Hotbird (13° East) / Eutelsat 9 A (9° East) Türksat (42° East) / Hispasat (30° West) Eutelsat 5 West A (5° West) / Thor (0,8° West)

Note:

Weight and dimensions are not absolutely exact values.

Technical details can be changed at any time without prior notice.

Declaration of Conformity

Hereby declare the company Megasat Werke GmbH that the following devices is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive Council EC EMC Directive 2004/108/EC:

Megasat Satmaster Portable Dome

The Declaration of Conformity for these products is located the company:

Megasat Werke GmbH
Industriestraße 4a
D-97618 Niederlauer

WEEE Reg.-Nr. DE70592344



Status: 1.1 (February 2016) // Technical changes, misprints and errors reserved.
Megasat Werke GmbH | Industriestraße 4a | D-97618 Niederlauer | www.megasat.tv | info@megasat.tv